

Verleihung des Somazzi-Preises 2010 an

ABAP, Arbeitsgruppe Berner Architektinnen und Planerinnen

Die Verleihung des Ida Somazzi-Preises fand am 08. Mai 2010 um 11.45 im Restaurant zum Äusseren Stand in Bern im Rahmen der Jahresversammlung von allianceF statt.

Die Arbeitsgruppe Berner Architektinnen und Planerinnen ABAP hat eine wichtige Netzwerkfunktion für Frauen, die als Architektinnen und Planerinnen in einem von Männern dominierten Arbeitsbereich tätig sind. Die Arbeitsgruppe bietet regelmässig Weiterbildungen und eine Plattform für den Erfahrungsaustausch unter Fachfrauen an. Vor allem aber setzt sich ABAP seit ihrer Gründung 1992 für eine Verbesserung der geplanten und gebauten Umwelt ein, wobei frauenspezifische Anliegen bewusst gefördert werden. Mit Exkursionen wird das Schaffen und Wirken unserer Kolleginnen in der Schweiz und im Ausland erkundet.

Seit 1997 vergibt die Arbeitsgruppe alle zwei Jahre einen sogenannten ABAPplaus. Damit werden frauengerechte Planungen und Frauen oder Organisationen für ihren Einsatz in alltagstauglichen, lebensfreundlichen, umweltbewussten und ganzheitlichen Projekten ausgezeichnet.

ABAP

- ist eine Plattform für den professionellen Erfahrungsaustausch unter Frauen mit planerisch-gestalterischen Berufen.
- engagiert sich für alltagstaugliche, lebensfreundliche, umweltbewusste und ganzheitliche Planungen, im Grossen wie im Kleinen.
- sensibilisiert Behörden und die Öffentlichkeit für frauenspezifische Kriterien innerhalb der gebauten Umwelt.
- vermittelt professionelle Frauenvertretungen in Baukommissionen, Vereinen oder Jürs.
- arbeitet mit berufsverwandten Fachgruppen zusammen.

Das aktuelle Projekt "ABAPplan 2009", der Stadtplan von Bern mit 200 Objekten, die in den letzten 60 Jahren von Architektinnen, Landschaftsarchitektinnen und Künstlerinnen ausgeführt wurden, verdient eine besondere Erwähnung.

Inge Beckel, Architekturpublizistin, hielt die Laudatio.